

## VARIANZ-Studie

Newsletter 1: Nov 2014

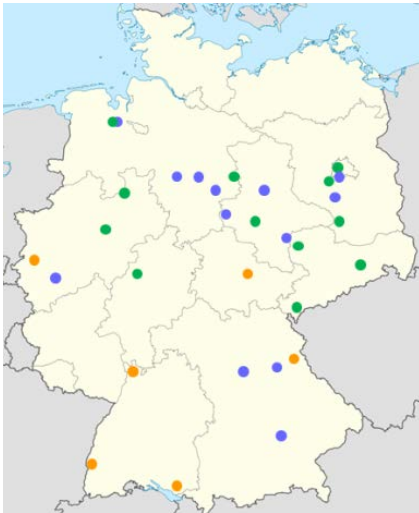
Liebe Kolleginnen und Kollegen,  
dieser Newsletter informiert Sie über die Fortschritte der VARIANZ-Studie.

### Investigatormeeing

Am 19. Mai 2014 fand in Leipzig das Investigatormeeing zur Vorstellung der VARIANZ-Studie statt, an dem Kolleginnen und Kollegen aus 28 Zentren teilnahmen. Dabei wurde das Forschungsprojekt des SYS-Stomach Konsortiums von Frau Prof. Luber und Herrn Prof. Walch aus München vorgestellt sowie die aktuelle klinische Relevanz von zielgerichteter Therapie beim Magenkarzinom von Prof. Lordick und die Herausforderungen der HER2 Diagnostik von Prof. Wittekind aus Leipzig präsentiert.

### Studienzentren

Wir freuen uns sehr, dass bereits fünf Zentren für die VARIANZ-Studie Patienten rekrutieren konnten. Weitere neun Zentren können jetzt mit der Rekrutierung beginnen.

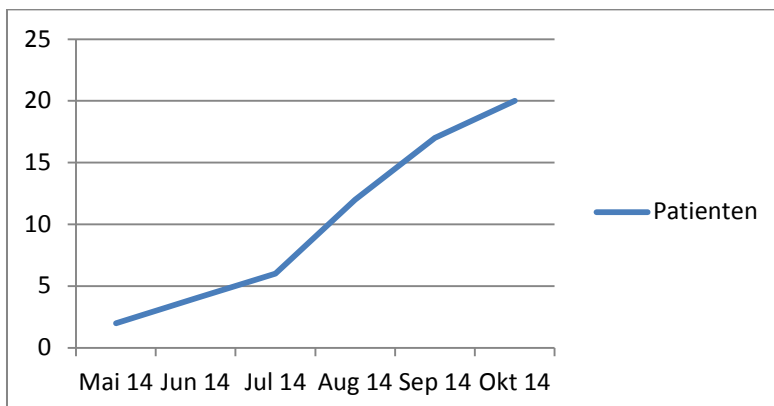


Die Studienzentren in Deutschland sind als Punkte gekennzeichnet:

- grün: rekrutierend (14),
- blau: Verträge in Umlauf (12),
- orange: Ethik eingereicht (6)

### Stand der Rekrutierung

Bisher wurden in die VARIANZ-Studie 20 Patienten mit fortgeschrittenem Magenkarzinom aufgenommen. Dies ist ein sehr guter Anfang! Dankeschön an alle rekrutierenden Zentren!

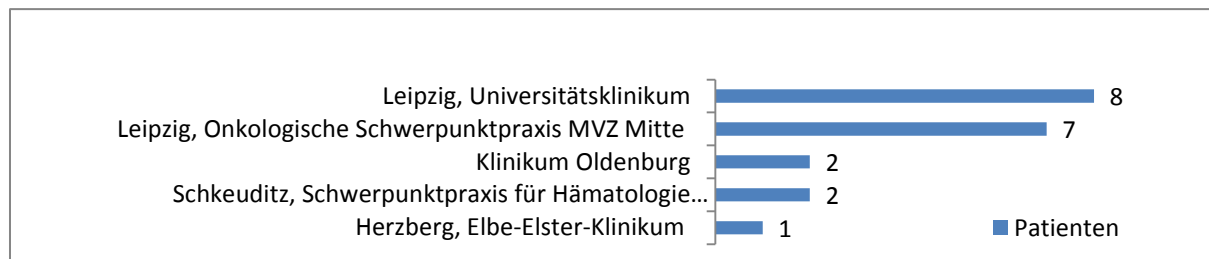


**VARIANZ-Studie**

Newsletter 1: Nov 2014

**Aktive Zentren**

Dr. Albrecht Kretzschmar von der Onkologischen Schwerpunktpraxis MVZ Mitte in Leipzig konnte für die VARIANZ-Studie die meisten Patienten eines Studienzentrums außerhalb des Universitätsklinikums Leipzig einbringen. Vielen Dank für Ihr großes Engagement!

**Änderungen im Studienablauf**

Wir möchten Ihnen gern einen geänderten CRF und ein neues Tumorbegleitblatt bereitstellen:

- Beim CRF ändert sich das Antwortfax zur Patientenrekrutierung und enthält nun mehr Angaben zur eindeutigen Zuordnung der Registrierungsnummer zum Patienten.
- Bitte senden Sie keine Patientenaufklärungen an die Studienzentrale.
- Beim Tumorbegleitblatt wurde die Möglichkeit ergänzt, den Vermerk „dringende Befundung erbeten“ anzugeben. So können Sie innerhalb weniger Tage den HER2-Status zur Therapieentscheidung erhalten und Doppeluntersuchungen vermeiden.

**VARIANZ-Studie als Teil des SYS-Stomach Forschungsverbundes**

Die VARIANZ-Studie ist Teil des Bundesministerium für Bildung und Forschung-finanzierten SYS-Stomach-Konsortiums. An diesem Forschungsverbund sind neben dem Universitären Krebszentrum Leipzig (UCCL) der Universitätsmedizin Leipzig auch das Institut für Pathologie der TU München, das Helmholtz Zentrum München in Neuherberg, das Unternehmen Biomax Informatics AG in Planegg bei München und das Helmholtz Zentrum für Infektionsforschung in Braunschweig beteiligt.

Die Verbundpartner trafen sich Mitte Oktober in München zum zweiten Mal um die Fortschritte in einzelnen Teilbereichen des Forschungsverbundes auszutauschen und weitere Synergien zu diskutieren. Ergebnisse aus Zellkulturexperimenten mit zielgerichteter Therapie, Mobilitätsuntersuchungen an Magenkrebszellen, Ergebnisse mathematischer Modellierung und Expressionsprofile in heterogenen Tumorgeweben der beteiligten Arbeitsgruppen wurden diskutiert.

Die VARIANZ-Studie als Teil des SYS-Stomach Forschungskonsortiums wird bei einem Treffen aller geförderten eMed-Forschungsverbunde Systemmedizin des BMBF in Heidelberg vorgestellt werden. Gern stellen wir Ihnen den Abstract zur Verfügung.

Wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit mit Ihnen Allen!

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Florian Lordick  
Studienleiter



Dr. Ivonne Haffner  
Studienkoordination



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung